



# Der Schwan

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde  
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede

Ausgabe 01/2014  
März - April - Mai



## **Weltwoche**

Ausstellung - die  
Christen und das  
liebe Geld

## **Konfirmation 2014**

74 Jugendliche freuen  
sich auf ihren beson-  
deren Tag

## **Jubiläumsshow**

TEN SING Haßling-  
hausen feiert 15jäh-  
riges

# INHALT

**Gottesdienstplan** 24

## Gottesdienste

### Haus am Quell..... 34

### Kinder, Familie, Jugendliche ..... 35

Unser Jugendbereich ..... 36  
 TEN SING feiert Jubiläum ..... 37  
 TEN SING - Dinner war ein Erfolg ..... 39

Finanzen ..... 41  
 Freud und Leid ..... 42  
 Ihre Unterstützung ..... 44  
**Adressen und Ansprechpartner** ..... 45  
 Termine auf der Pinnwand ..... 46  
 Schwanengesang ..... 47

Editorial ..... 3  
 Andacht ..... 4  
 Stichwort: Ostern ..... 5  
 Ausstellung zur Weltwoche ..... 6  
 Weltgebetstag der Frauen ..... 8  
 Stichwort: Christi Himmelfahrt ..... 9  
 Hilfe wird gepackt ..... 10  
 Rückblick: Jubiläumsjahr Kirchenchor ..... 13

### Aus den Bezirken (Berichte, Termine)

Haßlinghausen ..... 14  
 Herzkamp ..... 18  
 Silschede ..... 22  
 Hiddinghausen ..... 30  
 Hobeuken ..... 32

Krippenspiele an Heiligabend ..... 34

## Impressum

### Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde  
 Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede  
 Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

### V.i.S.d.P. Thomas Bracht

### Redaktionsteam:

Barbara Burggräfe, Dagmar Klimpke,  
 Gabriele Kremendahl, Ilka Rimmel,  
 Marianne Alblas, Thomas Bracht

### Kontakt zur Redaktion:

Ilka Rimmel, Tel. 02332 50538,  
 ilka.rimmel@web.de

### Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Susanne Schrick (schwan@schrick-web.de)

**Gestaltung:** Susanne Schrick

**Titelfoto:** © racamani - Fotolia.com

**Druck:** Druckerei Franz Lovischach KG  
 Lüdenscheid

**Auflage:** 6.200

**Ausgabe:** 01/2014  
 (März - April - Mai)

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährig.  
 Er wird kostenlos verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die  
 Meinung des jeweiligen Autors dar.

### Wir im Internet:

www.kirche-hhs.ekvw.de



© Foto: Lehmann - GEP

## Liebe Leserinnen und Leser,

„Es geht 'nauswärts!“ Haben Sie diesen Ausspruch schon einmal gehört? – Die Franken benutzen das Wort „'nauswärts“, um auszudrücken: die Winterruhe ist vorbei, die Tage werden wieder länger. Die Temperaturen steigen. Der Frühling kommt. Das Leben wird heller und wärmer. Es ist Zeit, nach draußen zu gehen, etwas Neues zu beginnen, Pläne zu schmieden.

Auch in der Gemeinde wird geplant und vorbereitet: ein Frühlingfest in Silschede, Gottesdienste zum Weltgebetstag der Frauen mit dem Thema „Wasserströme in der Wüste“, eine neue TEN-SING-Show und natürlich die Konfirmationen. Wir stellen Ihnen die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor. In Hobeuken und Haßlinghausen wird ab März 2014 gemeinsam Kindergottesdienst gefeiert. Auch hier kommt viel

Neues auf die Kinder und die Mitarbeiter zu. Aber wir blicken auch noch einmal zurück – auf die Seniorenadventsfeier im Paul-Gerhardt-Haus, die Krippenspiele in Hiddinghausen und Silschede, das Jubiläumsjahr des Kirchenchores und das traditionelle Candle-Light-Dinner.

Lassen Sie sich an Vergangenes erinnern und zu den kommenden Festen, Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich einladen. Finden Sie heraus, wozu die Gemeinde Detektive benötigt und genießen Sie das Blättern und Stöbern in dieser neuen Ausgabe des Gemeindebriefes. Und selbst wenn der Winter doch noch Einzug gehalten hat, wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten: Es geht 'nauswärts!

Für das Redaktionsteam  
 Dagmar Klimpke

*Frühjahrsputz*

Warum nicht auch einen Frühjahrsputz für die Seele machen:

Kostbare Erinnerungen polieren,  
 stumpf gewordene Einsichten blank wienern,  
 alte Gewohnheiten abstauben,  
 überflüssige Grübeleien entsorgen.

Und sich am Ende fühlen  
 wie ein neuer Mensch.

Tina Willms

## Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

**11. April 2014**



Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

(Gal 5,1 Bibeltext zur Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“)

Liebe Leserinnen und Leser!

Am 5. März, dem sogenannten Aschermittwoch, beginnt die Passionszeit. Die evangelische Kirche ruft zur Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“ auf und viele Menschen lassen sich darauf ein, einmal sieben Wochen lang bewusst und anders zu leben. Fasten eröffnet neue Einsichten und neue Freiräume.

Manchmal sind wir überrascht, wie leicht es uns fällt, auf etwas zu verzichten, manchmal müssen wir feststellen, dass es uns schwerer fällt, als wir gedacht haben. Und ganz oft erleben wir, wie gut es uns tut, wenn wir uns auf das Wichtige konzentrieren und den Ballast abwerfen.

„Selber denken! Sieben Wochen ohne falsche Gewissheiten“ heißt das Motto

der diesjährigen Aktion. Eigentlich ist das doch selbstverständlich, oder?

Aber wenn ich genauer darüber nachdenke, dann gibt es doch viele Dinge, die ich nicht selber überdenke, sondern einfach als gegeben hinnehme. Wie unbedacht übernehme ich doch die Informationen, die ich etwa im Internet gefunden habe oder die mir jemand erzählt hat. Und wie viele Dinge gibt es, die halt schon immer so gewesen sind. Ich mache es mir damit recht einfach. Ich erspare mir das eigene Nachdenken, ich nehme mir aber auch die Möglichkeit, mir selbst eine Meinung zu bilden. Es ist bequem, wenn ich andere für mich denken lasse, aber es ist auch gefährlich, wenn ich Gedanken anderer einfach

übernehme und mich von diesen Gedanken gefangen nehmen lasse.

Meinungsbildung will gelernt sein. Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche immer wieder nachfragen und auch uns Erwachsene hinterfragen. Denn nur, wer versteht, kann auch selbst Position beziehen und seine Position vertreten. Für uns als Gemeinde ist es wichtig, dass wir uns austauschen über unseren Glauben. Das muss nicht unbedingt in einem Gesprächskreis passieren, sondern kann genauso gut zwischen Tür und Angel oder bei einer Tasse Kaffee geschehen. Wichtig ist, dass wir Rechenschaft geben können über das, was uns wichtig ist, und dass wir uns trauen, nachzufragen, wenn wir etwas nicht verstehen können.

Ich hoffe, dass sich auch Menschen aus unserer Kirchengemeinde an der diesjährigen Fastenaktion beteiligen. Ich bin gespannt, welche Diskussionen damit in unserer Gemeinde angestoßen werden und welche Konsequenzen sich daraus ergeben werden.

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit!“ – Lassen Sie uns von dieser Freiheit Gebrauch machen, nicht nur in der Passionszeit!

Ihre  
Sandra Thönniges



## Stichwort



## Ostern

Ostern ist das älteste und höchste Fest der Christenheit. Der Gottesdienst in der Osternacht oder am frühen Ostermorgen ist zugleich Herzstück des Kirchenjahres. Christen erinnern darin weltweit an die Mitte des christlichen Glaubens: die Auferstehung Jesu Christi von den Toten nach seinem Leiden und Sterben am Kreuz. Das Osterfest ist daher Symbol für den Sieg des Lebens über den

Tod. In der frühen Kirche waren Taufen in der Osternacht besonders beliebt. Im Jahr 325 bestimmte das Konzil von Nicäa den Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling als Ostertermin. Seither wird das Auferstehungsfest in den westlichen Kirchen frühestens am 22. März und spätestens am 25. April begangen.

GEP

## Beginn der Sommerzeit

Uhren um eine Stunde vorstellen!



30. März



Sven Giegold hält die Predigt im Eröffnungsgottesdienst der Weltwoche auf dem Kreiskirchentag in der Christuskirche. © Giegold



## „Geldgeschichten – Christen und das liebe Geld“

Von Harald Bertermann

**Vom 30. März bis zum 04. April 2014 findet die nächste Weltwoche des Evangelischen Kirchenkreises Schwelm statt.** Ergänzend zur Weltwoche zeigt der Kirchenkreis in Kooperation mit der VHS Ennepe-Ruhr-Süd vom 15. März bis zum 15. April 2014 die Ausstellung der Erlassjahrkampagne „Geschichten der Schuldenkrise“ in den Räumen der VHS in Gevelsberg.

Schwelm. Die Weltwoche des Evangelischen Kirchenkreises Schwelm steht unter dem Motto „Geldgeschichten – Christen und das liebe Geld“ und wird am 30. März mit einem Kreiskirchentag in der Schwelmer Christuskirche eröffnet. Der Tag steht unter dem Motto: "Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben" (Spr.12, 28a).



Die Ausstellung der Erlassjahrkampagne „Geschichten der Schuldenkrise“ ist vom 15.03. bis zum 15.04. in den Räumen der VHS in Gevelsberg zu sehen.  
© Erlassjahrkampagne

Ausstellung:

### Geschichten der Schuldenkrise



Plakat zur Ausstellung - © www.erlassjahr.de

Die Predigt im Eröffnungsgottesdienst um 11:00 Uhr hält Sven Giegold. Giegold ist unter anderem seit 2007 Mitglied der Präsidialversammlung des Deutschen Evangelischen Kirchentags und seit 2009 als Abgeordneter für Bündnis 90/Die Grünen im Europäischen Parlament und finanz- und wirtschaftspolitischer Sprecher seiner Fraktion Die Grünen/EFA tätig. Nach dem Gottesdienst steht Giegold zusammen Dr. Ekkehard Thiesler, Vorstandsvorsitzender der Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank, in einer Vortragsveranstaltung, die von Gerd-Matthias Hoeffchen (Chefredakteur der Zeitung „Unsere Kirche“) in der Christuskirche moderiert wird, Rede und Antwort (14:00 – 16:00 Uhr).

Martin Funda, Pfarrer im Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten und Kabarettist,

wird am Dienstag, 1. April, um 19:30 Uhr in der Evangelischen Kirche Milspe das Weltwochenthema auf seine ganz eigene Art und Weise beleuchten.

Am Mittwoch, 2. April, informiert Pfarrer Dietrich Weinbrenner um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Voerde die Frauenhilfen des Kirchenkreises über das Thema „Ethisches Investment“.

Nicht erst seit den Vorgängen im katholischen Bistum Limburg schaut die Öffentlichkeit auf die Kirche und ihren Umgang mit Geld. Wie die Evangelische Kirche von Westfalen mit dem ihr anvertrauten Geld umgeht, erläutert Oberkirchenrat Dr. Arne Kupke in einem informativen wie unterhaltsamen Abend am 2. April um 19:30 Uhr im Petrus-Gemeindehaus in Schwelm.

Um „Ethisches Investment“ geht es auch am Donnerstag, 3. April, um 19:30 Uhr, ebenfalls im Gemeindehaus Voerde, bei einer Veranstaltung unter der Leitung von Pfarrer Dietrich Weinbrenner in Kooperation mit Oikocredit.

„Let's make Money“ heißt der Film, der am Freitag, 4. April, im „filmriss kino gevelsberg“ gezeigt wird.

Bereits im Vorfeld der Weltwoche läuft das Projekt „Macht was draus!“ der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Schwelm und des Schulleferates der

Evangelischen Kirchenkreise Hattingen-Witten und Schwelm. „Wie im Gleichnis vom anvertrauten Geld, verteilen wir Anfang 2014 an 10 Gruppen jeweils 100,-€ mit der Aufgabe: „Ihr sollt damit Geschäfte machen! (Lukas 19, 13).“, erzählt André Hagemeier, Geschäftsführer der Evangelischen Jugend. Auf dem Kreiskirchentag am 30. März 2014 ist Zahltag. Die Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse und berichten von ihren Erfahrungen aus der Welt des Handels und des Geldes. Die Gewinne aus den „Geschäften“ werden für die Stiftung Ausbildung für Papua verwendet.

Anfang 2014 erscheint ein Programmflyer, der ausführlich über die Weltwoche informiert.

Die Weltwoche wird vom Evangelischen Kirchenkreis in Kooperation mit dem AllerWeltHaus Hagen e.V., dem BEN – Berufskolleg Ennepetal, dem Weltladen Ennepetal und dem Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung (MÖWe) der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) veranstaltet.



Weitere Informationen unter:  
[www.erlassjahr.de](http://www.erlassjahr.de)

# Wasserströme in der Wüste



© Fotos (von links): GEP - Petra Heilig, Christel Selbach, Gudrun Strobel, Claudia Mende

## Weltgebetstag der Frauen | Liturgie aus Ägypten

Ägypten – beim Gedanken an dieses nordafrikanische Land kommen vielen Menschen Pyramiden, Hieroglyphen und Tauchreviere am Roten Meer in den Sinn. Seit rund drei Jahren steht Ägypten auch für Demonstrationen auf dem Tahrir-Platz, politische Umbrüche und gewalttätige Unruhen mit vielen Opfern. Das größte arabische Land symbolisiert aber genauso die Hoffnung der Menschen auf Brot, Freiheit, Würde und soziale Gerechtigkeit. Genau in diesen Zeiten großer politischer und gesellschaftlicher Veränderungen ist Ägypten auch das Schwerpunktland für den Weltgebetstag 2014. Als die Frauen des ägyptischen Weltgebetstags-Komitees mit dem Schreiben ihres Gottesdienstes begannen, ereignete sich gerade die Revolution 2011. Ihre Bitten und Visionen sind jedoch bis heute aktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jesaja 41,18ff.)

Wege in der Wüste, Wasserströme in der Einöde – diese prophetische Zusage

Gottes aus dem Buch Jesaja greift der Weltgebetstag der Ägypterinnen auf. Wie passend für ihr Heimatland, das mit seinen über 90 Prozent Sand- und Steinwüsten eines der wasserärmsten Länder weltweit ist.

Ägyptens Geschichte und Kultur begannen zwar lange vor biblischen Zeiten, sie sind aber auch eng verwoben mit dem Christentum. In Ägypten, wo rund 90 Prozent der Bevölkerung muslimisch sind, gehören zirka zehn Prozent christlichen Kirchen an, als deren Begründer der Evangelist Markus gilt. Die größte unter ihnen ist die Koptisch-Orthodoxe Kirche. Der Weltgebetstag wurde in Ägypten erstmalig 1928 gefeiert und sorgt bis heute für eine lebendige Ökumene.

Dass Christen und Muslime, Liberale und Konservative, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und auch 2013 gemeinsam protestierten, war wichtig für Ägyptens Gesellschaft. Viele Frauen brechen seitdem vermehrt das Schweigen über sexualisierte Gewalt. Zwei ägyptische Organisationen, die sich

Termine in unserer  
Gemeinde:

Donnerstag, 6. März 2014  
15:00 Uhr  
Gemeindehaus Silschede

Freitag, 7. März 2014  
17:00 Uhr  
katholische Kirche St. Joseph  
in Haßlinghausen

für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen bei gesellschaftlichen Entscheidungen einsetzen, sind Partnerinnen der Projektarbeit des Weltgebetstags. Diese unterstützt mit den Kollekten der Gottesdienste weltweit Frauen- und Mädchenprojekte.

Lisa Schürmann



© WGT e.V.

### Stichwort

## Christi Himmelfahrt

Seit dem vierten Jahrhundert feiern Christen weltweit 40 Tage nach Ostern das Fest „Christi Himmelfahrt“. Biblische Grundlage ist neben dem Markus- und dem Lukasevangelium das erste Kapitel der Apostelgeschichte im Neuen Testament. Dort steht, dass der Auferstandene vor den Augen seiner Jünger „aufgehoben“ wurde: „Eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihm ihren Blicken“ (Apostelgeschichte 1,9). Dies ist auch ein bevorzugtes Motiv in der bildenden Kunst.

Himmelfahrt wird allerdings in der Theologie kaum noch als „fantastische Reise“ verstanden. Der Himmel ist danach kein geografischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt: „...aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, dass der auferstandene Christus „bei Gott ist“. Himmelfahrt wird so auch als Symbol der Wandlung und der spirituellen Entwicklung der Persönlichkeit gedeutet.

GEP

# Hilfe wird gepackt

Die Bürger-Paketaktion von



© Fotos: Dorothea Lippa

Vielleicht haben Sie es schon in der Tageszeitung gelesen oder erinnern sich noch an den Bericht in der Ausgabe 01/2013 „Der Schwan“?

Wir hatten gehofft, dass wir die Anzahl der Pakete halten können, dass wir sie noch einmal steigern konnten, hätten wir nicht gedacht. Statt der 80 Pakete in 2012 haben wir im November 2013 allein für unsere Kirchengemeinde 106 Pakete packen können. Von der Kirchengemeinde Niedersprockhövel kamen noch einmal Waren für 43 Pakete dazu, die auch wir gepackt haben. Weitere sieben Pakete von Selbstpackern aus Niedersprockhövel führten dazu, dass wir 156 Pakete vom Friedensdorf abholen lassen konnten.

149 Pakete packen bedeutet auch: etwa 149 kg „Füllmaterial“ zur Verfügung zu haben. Bisher hatten wir immer genug Spenden. Aber wir benötigen weiterhin leichte Kinderkleidung, Socken, Unterwäsche, Schals, Halstücher, Mützen, kleinere Kuscheltiere, T-Shirts und ähnliches. Diese Spenden können das ganze Jahr über bei uns abgegeben werden, denn wir möchten gerne weiter machen. Nach dem Packen ist vor dem Packen.

Oft werden wir gefragt, wie wir das zeitlich schaffen und ob man uns helfen könne. Aber unsere Arbeitsgänge sind inzwischen so automatisiert und auf-

Weitere Informationen gibt es hier:

[www.friedensdorf.de](http://www.friedensdorf.de)



Paketstatistik	2002 - 2010	2011	2012	2013
<b>Kirchengemeinde Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede</b>	jährl. 50	58	80	106
<b>Niedersprockhövel</b>				
• Von uns gepackte Pakete	-	16	33	43
• Gependete Pakete	-	23	28	7
<b>Gesamt</b>	<b>jährl. 50</b>	<b>97</b>	<b>141</b>	<b>156</b>

geteilt, dass jede zusätzliche Hand den Ablauf stören würde. Wir planen eine Woche im Jahr ein, was glücklicherweise auch unsere Familien akzeptieren und unterstützen. Und uns macht es einfach enorm viel Spaß!

Ein Wort noch zum Schluss. Wenn Sie ein oder mehrere Pakete übernommen haben und eine Spendenbescheinigung bekommen, sind Sie natürlich beim Friedensdorf in der Spenderkartei. Das bedeutet, dass Sie im Laufe eines Jahres mehrfach Infopost bekommen, der dann auch immer ein Überweisungsträger beigefügt ist. Wie Sie damit umgehen, ist Ihnen überlassen. Im Herbst werden Sie sicherlich auch eine Aufforderung erhalten, wieder bei der Paketaktion teilzunehmen. Da es nun schon verschiedentlich vorgekommen ist, dass jemand daraufhin das Geld direkt nach Oberhausen überwiesen hat, machen wir darauf aufmerksam, dass wir für die Aktion hier

nach wie vor die Ansprechpartner sind und das Geld vor Ort benötigen und einsammeln, sofern Sie sich entschließen, wieder mitzumachen.

Unser Dank gilt allen, die uns bisher unterstützt haben. Wir freuen uns schon aufs nächste PACKEN!

Dorothea Lippa & Heike Standke



## Ferien an der wunderschönen Ostsee!

Geräumige, gut ausgestattete Maisonette-Ferienwohnung „Seeschwalbe“ für bis zu sechs Personen in Börgerende (Mecklenburgische Ostseeküste)  
3 Schlafzimmer, Wohn-/Küchenbereich, Bad, Satelliten-TV, Spielzimmer für Kinder innerhalb der Ferienwohnungs-Anlage

- ca. 500 m bis zum Strand
- zahlreiche attraktive Ausflugsziele in der Nähe (z. B. Heiligendamm, Warnemünde, Rostock)

Der Ostseeküstenradweg führt durch Börgerende - daher auch für Liebhaber des Pedaltretens ideal!

### Weitere Informationen und Buchung:

Familie Bracht • Tel. 02339 127873 • bracht.soika@web.de



## Gärtnerei Wiegand



Friedhofsgärtnerei - Blumenfachgeschäft - Meisterbetrieb

Auf den ev. Friedhöfen in Hasslinghausen und Gevelsberg Silschede für Sie tätig!

Telefon: (02339) 4404

Telefax: (02339) 5861

E-Mail: kontakt@gaertnerei-wiegand.de



Der evangelische Kirchenchor unter Leitung von Werner Altenhein kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken (Der Schwan berichtete in den letzten Ausgaben).



© Fotos: Daniela Cardinal

Zu einem besonderen Ereignis wurden noch einmal die beiden Weihnachtskonzerte in Haßlinghausen und Niedersprockhövel. Gemeinsam mit dem Bläserensemble Sprockhövel und Instrumentalsolisten wurde ein festlicher Rahmen geschaffen. Der Chor konnte so unter anderem durch eine ausdrucksstarke a capella-Darbietung von „Es ist ein

richtig bewusst, dass beide Gotteshäuser bis auf den letzten Platz, selbst auf den Rängen, besetzt waren. Ein schönes Gefühl. Beide Konzerte wurden dann auch nicht ohne Zugaben beendet.

Nebenher engagiert sich der Chor aber auch schon seit Jahren karitativ. Jedes Jahr geht ein fester Betrag an die Kinder-

## Evangelischer Kirchenchor Haßlinghausen Jubiläumsjahr 2013

Ros' entsprungen“ hervortreten – Reaktionen von Besuchern nach dem Konzert bewiesen dies mehrfach. Und genau dieses Feedback der Gäste ist immer wieder Ansporn für Neues. Wesentlich rhythmischer wurde es dann bei „Ein Stern strahlt“, einem Weihnachtslied von den Bahamas, dieses dann mit Begleitung.

Den Höhepunkt bildete der Choral „Denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn wird offenbart“ aus Georg Friedrich Händels „Messias“, unter Beteiligung aller Mitwirkenden. Und zum Schluss musste - und durfte – das Publikum ebenfalls mitwirken. Bei „O du fröhliche“ konnten die Frauen wie die Männer (getrennt) ihr Können unter Beweis stellen. Und da man im Stehen besser singen kann, stand das Publikum hierzu auf. Hier wurde dann uns Mitwirkenden erst

nothilfe. Zusätzlich wurde in diesem Jahr Ende November auf Anregung eines Chormitgliedes spontan eine Sammlung zugunsten afrikanischer Flüchtlinge in Hamburg gestartet.

Immerhin 400,- € konnten so innerhalb weniger Tage gesammelt und an die St. Pauli-Gemeinde weitergereicht werden. Das Geld wird etwa 300 Flüchtlingen der Gruppe „Lampedusa in Hamburg“, einer Initiative der St. Pauli-Kirche, zugutekommen. Hiervon sollen so alltägliche Dinge wie original verpackte Unterwäsche und Socken, aber auch Hygieneartikel (Shampoo, Duschgel, Bodylotion) oder haltbare Lebensmittel wie Reis, Gries, Palmöl oder Black-eyed Beans gekauft werden.

Steffi Knothe

## Termine in Haßlinghausen

<b>Jungschar</b> von 6 bis 12 Jahren	wöchentlich <b>dienstags, 16:30 - 18:00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>KiGoDi-Team</b> Vorbereitung des Kindergottesdienstes in Haßlinghausen	wöchentlich <b>dienstags, 18:00 Uhr</b>	Eva Frigge Tel. 02339 5261
<b>Frauenhilfe</b>	14-tägig <b>mittwochs, 15:00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus
<b>Frauenabendkreis</b>	1x monatl. nach Vereinbarung <b>mittwochs, 17:00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Doris Rosendahl Tel. 02339 2174
<b>Kirchenchorprobe</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19:00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Werner Altenhein Tel. 02324 73422
<b>Ten Sing</b>	wöchentlich <b>freitags, 17:00 - 20:00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Eileen Hustadt Tel. 0172 3206451

## Gründonnerstag

Der Gründonnerstag ist der Tag vor Karfreitag. An ihm erinnern sich die Christen, wie Jesus eine letzte Mahlzeit mit seinen Jüngern gegessen hat. Der Gründonnerstag hat einen seltsamen Namen. Was das „grün“ im Namen bedeutet, ist umstritten. Er kann von der Farbe „grün“ kommen. Alte Bräuche sehen grünes Essen (Gemüse) für diesen Tag vor. Diese Mahlzeiten sollten die Kraft des Frühlings für das ganze Jahr verleihen. Die Ableitung kann aber auch von dem Wort „greinen“ kommen. Das bedeutet so viel wie „weinen“. Früher mussten Menschen sich öffentlich für ihre schlechten Taten entschuldigen. Das Bedauern und Beweinen nennt man Buße. Diese büßenden Menschen wurden am Gründonnerstag

wieder in die kirchliche Gemeinschaft aufgenommen. Klarer ist der Inhalt des Tages. Im Mittelpunkt steht die Erzählung des letzten Mahles von Jesus. Die Geschichte steht in der Bibel. Sie wird in den Gottesdiensten am Abend vorgelesen. Auch das Abendmahl wird gefeiert. Dazu bekommen die Menschen ein Stück Brot oder eine Oblate und trinken aus einem Kelch einen Schluck Wein oder Traubensaft. Genauso, wie es Jesus mit seinen Jüngern getan hat.

GEP



© Grafik: Pfeffer - GEP

### STICHWORT

## Konfirmandinnen und Konfirmanden

### Termine

11. Mai 2014  
18. Mai 2014  
je 10:00 Uhr

Kirche Haßlinghausen  
Pfarrer Hayungs



© Fotos: Michael Hayungs

**11. Mai**  
Von links nach rechts:

Martin Nitsche, Felix Hielscher, Alexander Koschorrek, Lara Faulenbach, Louisa Günther, Caroline Schwedler, Julia Wilkesmann, Louisa Höhmann, Kyra Heilmann, Teresa Czyschon, Marie-Claire Piorreck, Lynn Wortmann  
Es fehlen: Daniel Heiermann, Julia Meyer, Constantin Nitsche, Maja Reiner

**18. Mai**  
Von links nach rechts:

Nadine Schubeis, Sabrina Schubeis, Luca Michelsen, Celine Krabsch, Anna Thiel, Justin Rohde, Mareike Ostholt, Lea Baumann, Moritz Kremendahl, Sophie Goldberg, Robert Zappe, Tom Kroll.  
Es fehlen: Nils Becher, Timm Becker, Oliver Kreft, Ricarda Schorz, Lena Uellendahl.



Einladung zum  
Osterfrühstück

Ostermontag,  
21.04.14,

in Haßlinghausen  
im Anschluss an den  
Gottesdienst

Jesus Christus spricht:  
Daran werden alle erkennen,  
dass ihr meine Jünger seid:  
wenn ihr einander liebt.

JOHANNES 13,35

MONATSSPRUCH  
MÄRZ 2014

© Grafik: Spannring - GEP

## Detektiv gesucht

*Libanonien wird jndm  
forn im dntupfen dnt=  
muffst als dntupfen  
pftt bzgnifunt. dnt*

Sie können Sütterlin und Fraktur lesen? Sie haben Spaß am Entziffern alter Handschriften? Und darüber hinaus Lust, sich ehrenamtlich in Ihrer Kirchengemeinde zu engagieren? **Herzlichen Glückwunsch, es wartet eine Aufgabe auf Sie!**

Unsere Büromitarbeiterinnen können aus zeitlichen Gründen Recherchen in den alten Kirchenbüchern (z.B. zur Jubelkonfirmation) nicht mehr leisten. Es wäre für uns eine große Hilfe, wenn das jemand ehrenamtlich übernehmen würde.

Wenn Ihnen so etwas Spaß macht, melden Sie sich doch bitte bei mir.

Michael Hayungs  
Tel. 02339 4581

## Jubelhochzeiten gesucht



**Sie feiern bald Ihre Goldhochzeit, Ihre Diamantene oder Eiserne Hochzeit oder gar Ihre Gnadenhochzeit? Bitte melden!**

Kaum sitze ich beim Geburtstagsbesuch, schon fällt der inzwischen viel zu vertraute Satz: „Wir hatten Sie ja schon zu unserer Goldhochzeit erwartet ...“ So oder so ähnlich habe ich es häufig gehört und auch die Enttäuschung, die dahinter steckt, dass der Pastor nach vielen Jahrzehnten Kirchenmitgliedschaft „nicht mal“ zur Goldhochzeit kommt. Das hat einen ganz einfachen Grund: Wir ken-

nen Ihre Hochzeitstermine schlicht und einfach nicht. Das kirchliche Meldewesen führt die Geburtstage der Kirchenmitglieder auf, nicht aber die Hochzeitsdaten. Nun wäre es möglich, die Kirchenbücher der entsprechenden Jahre durchzuschauen. Aber die handschriftlichen Eintragungen, teilweise noch in Sütterlin, sind schwer zu entziffern, und außerdem braucht es oftmals detektivische Kleinarbeit herauszufinden, wo die Menschen heute leben. Und wer außerhalb unserer Kirchengemeinde geheiratet hat, ist damit immer noch nicht erfasst. Der umgekehrte Weg ist viel einfacher ... Deshalb also die herzliche Bitte: Wenn Sie einen Jubelhochzeitstermin begehnen und wünschen, dass der zuständige Pfarrer Sie zu diesem Termin besucht, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Michael Hayungs

## Konfirmationsjubiläen in Haßlinghausen

Sonntag  
**26. Oktober 2014**  
10:00 Uhr

Auch in diesem Jahr feiern wir wie gewohnt die Jubelkonfirmation am letzten Sonntag im Oktober.

Bisher haben wir immer zwei Jahrgänge zusammengefasst und in den geraden Jahren die Silberkonfirmation und in den ungerade Jahren die Goldkonfirmation (und höher) gefeiert. Ab diesem Jahr fassen wir beides zusammen. Das heißt, dass in diesem Jahr die **Konfirmationsjahrgänge 1988 und 1989 zur Silberkonfirmation** eingeladen werden gemeinsam mit den Konfirmationsjahrgängen **1964 (Gold), 1954 (Diamant) und 1944 (Gnaden)** zu feiern.



Wenn Sie selbst zu den genannten Jahrgängen gehören oder wissen, wer in diesen Jahren konfirmiert wurde, melden Sie sich bitte bei uns, damit wir Sie einladen können. Vielen Dank für Ihren Beitrag zu einer lebendigen Gemeinde.

Michael Hayungs

Die Kindergottesdienste aus Haßlinghausen und Hobeuken werden in Zukunft gemeinsam stattfinden.

## Kindergottesdienste Haßlinghausen und Hobeuken arbeiten zusammen

Die beiden Vorbereitungs-Teams erarbeiten die Vormittage zusammen. Die Samstage werden wie gewohnt von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück, Basteln, Singen, Spielen und Geschichten hören stattfinden. Und wann immer es möglich ist, feiern wir am darauffolgenden Sonntag Familiengot-

tesdienst. 2014 feiern wir die Kinder- und Familiengottesdienste in Haßlinghausen (MLH und Kirche) und 2015 voraussichtlich in Hobeuken (PGH).

Die Termine für März bis Mai:  
22.3.2014 - 26.4.2014 - 24.5.2014

Michael Hayungs



## Termine in Herzkamp

<b>Bibelkreis</b>	jeden 2. und 4. Montag im Monat <b>montags, 20:00 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>Chor "Haste Töne?"</b>	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat <b>dienstags, 19:30 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>Frauenhilfe</b>	alle 14 Tage <b>mittwochs, 15:00 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>Abendandacht</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19:00 Uhr</b>	Kirche
<b>Gitarrenchor</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19:30 - 21:00 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>Jungschar "Rasselbande"</b> 6-11 Jahre	wöchentlich <b>donnerstags, 16:30 - 18:00 Uhr</b>	Vereinshaus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>Frauentreff</b>	jeden 2. Donnerstag im Monat <b>donnerstags, 20:00 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>CVJM-Bibelkreis</b>	jeden letzten Freitag im Monat <b>freitags, 20:00 - 21:00 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>Posaunenchor</b>	wöchentlich <b>freitags, 20:15 - 22:00 Uhr</b>	Vereinshaus
<b>KiGo-Helferkreis</b>	nach Absprache	mal hier ... mal da

## Konfirmandinnen und Konfirmanden



© Foto: Kai Hegemann

Es fehlt auf dem Bild: Janina Schumacher

### Herzkamp

18. Mai 2014  
10:00 Uhr

Kirche Herzkamp  
Pfarrer Hegemann

Levin Bedow  
Leonhard Bremkamp  
Isabelle d'Avoine  
Janin Höhmann  
Hannes Kubicki  
Tom Mahler  
Kevin Ortel  
Pit Schmahl  
Jolina Schulz  
Felix Schulze  
Lennart Sudhoff  
Michael Todzy  
Tobias Tschärke

## Unser Gesprächskreis stellt sich vor

In Herzkamp trifft sich zweimal im Monat der Gesprächskreis über **Glaubensfragen**. Wir kommen jeweils montags um 20:00 Uhr im Vereinshaus in Herzkamp zusammen und diskutieren über verschiedene Themen; manchmal stehen biblische Texte im Vordergrund, manchmal suchen wir uns andere Themen aus dem Bereich des Glaubens.

Wir würden uns freuen, wenn der Kreis der Teilnehmer nicht auf Herzkamp beschränkt bliebe. Deshalb laden wir alle Gemeindeglieder herzlich ein, bei uns reinzuschauen. In den nächsten Monaten

haben wir Folgendes vor:  
Am **10. und 24. März** beschäftigen wir uns mit Texten aus der Passionsgeschichte im Johannesevangelium.  
Am **7. April** soll es als Nachlese zur Weltwoche unseres Kirchenkreises um das Thema „Die Kirche und das Geld“ gehen.  
Am **5. und 26. Mai** beschäftigen wir uns mit der Barmer Theologischen Erklärung, die vor achtzig Jahren veröffentlicht wurde.

Nähere Informationen gibt es über Pfarrer Kai Hegemann (Tel 0202 5288096)



# CVJM-Jubiläum

## Impressionen

### 10. November 2013, Kirche Herzkamp



© Fotos: Thomas Bracht

## Neuer Besuchskreis in Herzkamp

Von Kai Hegemann.

In Herzkamp gibt es einen neuen Besuchskreis, den die Bürgergemeinschaft Herzkamp und die Evangelische Kirchengemeinde gemeinsam ins Leben gerufen haben.



Die Damen und Herren vom neuen Besuchsdienst freuen sich auf ihre Arbeit, © Foto: C. Behnenburg

Damit setzen wir eine Idee um, die auch schon an anderen Orten praktiziert wird: Wir möchten mit unseren Besuchen Menschen eine Freude machen, die in Herzkamp, Horath, Schee und Elfringhausen wohnen, die aber zusätzliche Kontakte oder Hilfe suchen, weil sie alt, krank oder gebrechlich sind. Im Rahmen unserer Möglichkeiten sind wir gerne bereit, kleine Hilfestellungen rund um den Haushalt zu leisten bzw. zu vermitteln. Unsere Besuche sind natürlich völlig unverbindlich.

Für unsere Arbeit suchen wir zweierlei: Kontakt zu Menschen, die sich über einen Besuch freuen würden; aber natürlich auch Menschen, die Lust haben, bei uns mit zu machen.

Sie erreichen uns über:  
 Pfr. Kai Hegemann ☎ 0202 5288096  
 Ruthild Mundt ☎ 0202 527882  
 E-Mail: [besuchskreis@gmx.de](mailto:besuchskreis@gmx.de)

## MINKA & Freunde



## Termine in Silschede

<b>Gemeindestammtisch</b>	am letzten Montag im Monat <b>montags, 19:30 Uhr</b>	Gemeindehaus Arnd Obenlüneschloß Tel. 02332 554097
<b>Chorsingen</b>	wöchentlich <b>dienstags, 19:30 Uhr</b>	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 557706
<b>Jungchar</b> ab 6 Jahren	wöchentlich <b>mittwochs, 16:30 - 18:00 Uhr</b>	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>Jungchar</b> ab dem 4. Schuljahr	wöchentlich <b>mittwochs, 17:30 - 19:00 Uhr</b>	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>Abendandacht mit Bibelgespräch</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19:15 Uhr</b>	Gemeindehaus Uwe Renfordt Tel. 02332 5356
<b>Hobby-Treff</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19:30 - 21:00 Uhr</b>	Gemeindehaus Henrina Joslowski Tel. 02332 50619 Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
<b>Frauenhilfe</b>	14-tägig <b>donnerstags, 15:00 - 17:00 Uhr</b>	Gemeindehaus Uwe Renfordt Tel. 02332 5356
<b>Krabbelgruppe</b>	wöchentlich <b>freitags, 9:30 - 12:00 Uhr</b>	Gemeindehaus
<b>Teestube mit Büchertisch</b>	wöchentlich <b>sonntags, 10:30 Uhr</b>	Gemeindehaus
<b>Höhendorf- Kirchcafé</b>	jeden 1. Sonntag im Monat <b>sonntags, 14:30 - 17:00 Uhr</b>	Gemeindehaus

## Nachrichten vom Hobby-Treff

### Frauen des Hobby-Treff spenden in diesem Jahr insgesamt 1.500 Euro!

An der Losbude auf dem Weihnachtsmarkt in Silschede herrschte an beiden Tagen reger Andrang. Alle Lose wurden verkauft. Und auch alle Preise, die im Laufe des Jahres gebastelt oder gespendet worden waren, konnten ausgeteilt werden. Der Reinerlös der Aktion betrug

1.500 Euro. Die Frauen im Hobby-Treff freuten sich über das gute Ergebnis und beschlossen, auch in diesem Jahr das Geld zu spenden.

500 Euro gehen an die Gevelsberger Tafel. Marlis Moll, Initiatorin dieser diakonischen Einrichtung, nahm die Spende mit Freude und Dank entgegen. Auch in unserer Stadt sind immer mehr Menschen auf die Dienste des Tafelladens angewiesen und der Tafelladen selbst ist natürlich bei seiner Arbeit auf Spenden angewiesen.

1.000 Euro möchten die Frauen des Hobby-Treff für die Orgel in Silschede zur Verfügung stellen, damit auch künftig gute Orgelmusik in unserer Kirche erklingen kann.

Ilka Rimmel



Marlis Moll (3. von links) besuchte die Frauen im Hobby-Treff und nahm dankend die Spende entgegen. Auch Organist Lars Berger, einziger Mann in der Runde, freute sich über die 1.000 Euro für die Orgel. © Foto: Ilka Rimmel

## Frühlingsfest

Mittwoch  
**14. Mai 2014**  
15:00 Uhr

### Für Seniorinnen und Senioren in Silschede

Alle Gemeindemitglieder ab 70 Jahren des Bezirks Silschede sind herzlich eingeladen, einen fröhlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus zu verbringen.

Bitte rufen Sie den Diakoniepresbyter Klaus Joslowski (Tel. 02332 50619) an, wenn Sie abgeholt werden möchten.

Ilka Rimmel



© Foto: Okapia - GEP



Gott: ein Mensch.  
Verwundbar wie ich.

Geschlagen, bespuckt, mit  
Dornen bekrönt.

Ängstlich im Garten.  
Schreiend am Kreuz.

Ein armseliger Gott?  
Ein glaub-würdiger Gott!  
Einer für mich.

Bei Bedarf bieten wir zu den Zentralgottesdiensten einen Fahrservice an. Bitte melden Sie sich hierzu in Ihrem Gemeindebüro.

Haus am Quell  
in dieser Ausgabe  
auf Seite 34

Die Kinder- und Jugendgottesdienste finden Sie kompakt auf der Seite 35



Gottesdienst mit Abendmahl  
Familiengottesdienst

**Haßlinghausen**  
Kirche  
10:00 Uhr

**Herzkamp**  
Kirche  
11:00 Uhr

**Silschede**  
Kirche  
09:30 Uhr

**Hiddinghausen**  
Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
11:00 Uhr

**Hobeuken**  
Paul-Gerhardt-Haus  
09:30 Uhr

	So <b>02.03.14</b>	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Bracht	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Bracht
	So <b>09.03.14</b>	Pfarrer Bracht	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Hegemann
	So <b>16.03.14</b>	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hegemann	Prädikant Weller	Prädikant Weller	Pfarrer Bracht Vorstellung der neuen Konfis
	So <b>23.03.14</b>	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Bracht	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Bracht
	So <b>30.03.14</b>	<b>Kreiskirchentag</b>		<b>Schwelmer Christuskirche - 11.00 Uhr - Sven Giegold</b>		
	So <b>06.04.14</b>	Pfarrer Bracht	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hegemann
	So <b>13.04.14</b>	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Bracht	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Bracht
Gründonnerstag	Do <b>17.04.14</b>	<b>Zentraler Abendmahl-Gottesdienst</b>		<b>19:30 Uhr - Kirche Haßlinghausen - Pfarrer Bracht</b>		
Karfreitag	Fr <b>18.04.14</b>	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Hegemann
	Sa <b>19.04.14</b>	<b>Osternachtsgottesdienst</b>		<b>23:00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Renfordt</b>		
Ostersonntag	So <b>20.04.14</b>	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Thönniges <b>"Jung und Alt"</b>	Pfarrer Renfordt	06:00 Uhr Pfarrer Bracht
Ostermontag	Mo <b>21.04.14</b>	Pfarrer Hayungs		Pfarrer Renfordt <b>Tauferinnerung</b>		
	So <b>27.04.14</b>	Pfarrer Bracht	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Hayungs
	So <b>04.05.14</b>	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Renfordt Vorstellung der neuen Konfis	Pfarrer Bracht	Pfarrer Hegemann
	So <b>11.05.14</b>	Pfarrer Hayungs <b>Konfirmation</b>	Pfarrer Bracht	Pfarrer Renfordt <b>Konfirmation</b>	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Bracht
	So <b>18.05.14</b>	Pfarrer Hayungs <b>Konfirmation</b>	Pfarrer Hegemann <b>Konfirmation</b>	Pfarrer Renfordt	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Thönniges
	So <b>25.05.14</b>	Pfarrer Bracht <b>Konfirmation</b>	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hegemann
Chr. Himmelfahrt	Do <b>29.05.14</b>	<b>Gottesdienst unter freiem Himmel</b>		<b>11:00 Uhr - Silschede an der Kirche - Pfarrer Renfordt</b>		
	So <b>01.06.14</b>	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hegemann	Pfarrer Bracht	Pfarrer Bracht	Pfarrer Hegemann

Passions  
andachten

12.03.14	Silschede	19:15 Uhr	Gemeindehaus
	Herzkamp	20:00 Uhr	Vereinshaus
19.03.13	Silschede	19:15 Uhr	Gemeindehaus
	Herzkamp	20:00 Uhr	Vereinshaus
26.03.13	Silschede	19:15 Uhr	Gemeindehaus
	Herzkamp	20:00 Uhr	Vereinshaus

02.04.14	Silschede	19:15 Uhr	Gemeindehaus
	Herzkamp	20:00 Uhr	Vereinshaus
09.04.14	Silschede	19:15 Uhr	Gemeindehaus
	Herzkamp	20:00 Uhr	Vereinshaus

Änderungen vorbehalten.  
Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen oder im Internet unter:  
[www.kirche-hhs.ekvw.de](http://www.kirche-hhs.ekvw.de)



**Edith Henning**  
Staatlich geprüfte Schmuckgestalterin Goldschmiedemeistern

- Unikatschmuck
- Individuelle Schmuckanfertigung
- Umgestaltung von altem oder geerbtem Schmuck

**Atelier und Ausstellung**  
Schlebuscher Straße 107 • 58300 Wetter/Ruhr  
Tel. 02335 9678563  
(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

**Individuelle Beratung für Erziehung und Schule**

- Beratung
- Coaching
- Therapie
- Lerntraining
- Pädagogik ...

Gemeinsam mit Ihrem Kind erfolgreich durch die Schule und das Leben – für glückliche Kinder und glückliche Eltern

Michaela Kuhlmann  
www.elternkompetenz-en.de

Im Hölterfeld 33  
58285 Gevelsberg

Telefon: 02332 149258  
E-Mail: info@elternkompetenz-en.de

Jansen Streit  
IntraActPlus

**Hillringhaus Werkzeugbau KG**

Hillringhaus Werkzeugbau KG  
Kemnade 11 • 58285 Gevelsberg-Silschede

Tel. 02332 5580-0  
Fax 02332 5580-14

info@AHS-Werkzeugbau.de  
www.AHS-Werkzeugbau.de

**Ihr ambulanter Betreuungsdienst nach individuellem Bedarf**

**Susanne Blüggel**  
Gerontologische Altentherapeutin  
Im Anger 23 • 58285 Gevelsberg  
Telefon 02332 662619  
Mobil 0152 26328952

**Durchatmen**  
Betreuung (keine Pflegemaßnahmen) in vertrauter Umgebung, nach persönlichen Bedürfnissen und ohne Vertragsbindung.  
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

## Konfirmationsjubiläen in Silschede

Sonntag  
15. Juni 2014  
9:30 Uhr

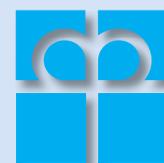


**Gnadenkonfirmation** Jahrgang 1944  
**Diamantkonfirmation** Jahrgang 1954  
**Goldkonfirmation** Jahrgang 1964  
**Silberkonfirmation** Jahrgang 1989

Am Sonntag 15. Juni 2014 sind alle Jubilarinnen und Jubilare dieser Jahrgänge zu einem Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Silscheder Kirche eingeladen. Im Anschluss daran gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus.

Alle Gemeindemitglieder, die gerne mitfeiern möchten, aber nicht in Silschede konfirmiert wurden, sind ebenfalls herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an.

Ilka Rimmel



### Mut machen

„Hab festen Mut und hoffe auf den Herrn“ Psalm 27,14

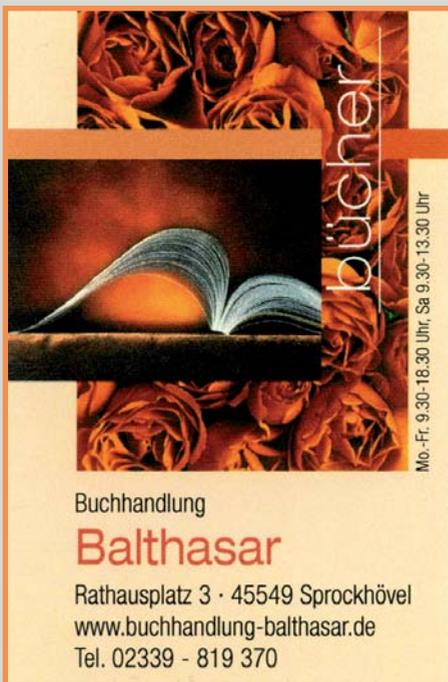
Unter diesem Leitwort stand die Adventsammlung 2013 der Diakonie

## Große Unterstützung für die Diakonie in unserem Gemeindebezirk

Auch in diesem Jahr hat die Diakonie in unserem Gemeindebezirk große Unterstützung gefunden. Wir freuen uns über den Gesamtbetrag von 3.863,70 €. Dieses Geld kommt zu 75% den Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen der Diakonie Mark – Ruhr zugute, z.B. auch in Schwelm und Hattingen, sowie zu 25%

der Diakonie in der eigenen Gemeinde. Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern aus Asbeck und Silschede herzlichen Dank für diese Gaben, aber auch für das Engagement unserer ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler.

Klaus Joslowski, Diakoniepresbyter



**Buchhandlung  
Balthasar**

Rathausplatz 3 · 45549 Sprockhövel  
www.buchhandlung-balthasar.de  
Tel. 02339 - 819 370

Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9.30-13.30 Uhr

**Steuerberaterin  
Ulrike Falk**

| Klassische Steuerberatung  
| Unternehmensgründung  
| Unternehmensberatung

Brüderstraße 4  
58285 Gevelsberg  
Tel. 02332 92085 info@ulrike-falk.de  
Fax 02332 920888 www.ulrike-falk.de

**BESTATTUNGEN  
ROMPF**

Inhaberin: Anke Rompf

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.  
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal  
Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Elberfelder Str. 138 · 45549 Sprockhövel  
Tel. 0202 - 76 96 87 90 · Mobil 0170 - 44 77 905

## Konfirmandinnen und Konfirmanden



© Foto: Ilka Rimmel

### Silschede

11. Mai 2014  
09:30 Uhr

Kirche Silschede  
Pfarrer Renfordt

Lina Marie Barth  
Julian Berghaus  
Jasmin Causemann  
Maximilian Julius Fischer  
Emma Greve  
Gina Katharina Krüner  
André Albert Locatelli  
Lara Schilling  
Franz Bernard Schöler  
Pia Schönberger  
Klemens Schmidt  
Hanna Schröder  
Bastian Then  
Lisa Sophie Wagenbach  
Simone Weidig

- Sägen schleifen CNC
- Werkzeug schleifen CNC
- Sonderanfertigung aus DIN Werkzeugen
- Herstellen von Kleinserien
- Erstellen von Messprotokollen
- Beschichtungsservice



**MÜHLINGHAUS**  
Werkzeugschleiftechnik  
Meisterbetrieb

Mühlinghaus GmbH  
Wittener Straße 316  
58285 Gevelsberg

Telefon (02332) 1 04 85  
Telefax (02332) 8 39 39  
E-Mail muehlinghaus.gmbh@t-online.de



© Grafik: Pläßmann

## Termine in Hiddinghausen

<b>Eltern-Kind-Gruppe</b>	wöchentlich <b>dienstags, 09:15 - 10:45 Uhr</b> <b>mittwochs, 09:15 - 10:45 Uhr</b> <b>donnerstags, 16:00 - 18:00 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Katja Thiele Tel. 02302 429614
<b>Frauentreff</b>	14-tägig <b>dienstags, 17:00 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Priska Giese-Hantschmann Tel.: 02324 9193739
<b>HarmoniEN-Chor</b>	wöchentlich <b>dienstags, 19:15 - 20:45 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Ernst Ottmar Nölle Tel. 02324 971851
<b>Frauenhilfe</b>	jeden 2. Mittwoch im Monat <b>mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Ruth Rau Tel. 02339 2844
<b>Selbsthilfegruppen gegen Suchtgefahren</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19:30 - 22:00 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Petra Kwek Tel. 02324 916108
<b>Jungschar</b> von 6 bis 11 Jahren	in ungeraden Wochen <b>donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>Jungschar</b> von 12 bis 14 Jahren	in geraden Wochen <b>donnerstags, 17:00 - 20:00 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>Männerkreis</b>	14-tägig <b>donnerstags, 19:00 - 22:00 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Georg Kucharczyk Tel. 02339 5052
<b>Waffeln statt Waffen</b>	wöchentlich <b>sonntags, 15:00 - 16:30 Uhr</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Termine siehe  
Seite 46

## Konfirmandinnen und Konfirmanden

### Termine

11. Mai 2014 + 18. Mai 2014  
je 10:00 Uhr

Kirche Haßlinghausen, Pfarrer Hayungs

Die Konfirmanden aus Hiddinghausen sehen Sie auf Seite 15 gemeinsam mit den Konfirmanden aus Haßlinghausen.

## Neue Aufteilung des Pfarrbezirkes Hiddinghausen

Mit dem Tod von Pfarrer Hafer und der Einziehung der Pfarrstelle Hiddinghausen ist die seelsorgliche Betreuung des Pfarrbezirkes Hiddinghausen von den Pfarrern Hayungs und Renfordt übernommen worden. Inzwischen hat das Presbyterium die Aufteilung im Detail beschlossen.

Zu Pfarrbezirk 1 (Hayungs) gehören von Haßlinghausen aus kommend die

Wittener Straße / Silschede Straße bis zur Straße Hoppe inklusive aller Seitenstraßen.

Die Straße Hoppe und alle jenseits davon gelegenen Straßen gehören zum Pfarrbezirk 3 (Renfordt).

Michael Hayungs



© Grafik: Müller - GEP



© Grafik: Waghübinger

Was  
stimmt  
hier  
nicht?



Moment mal!

### Christi Himmelfahrt

Und als die Jünger ihm nachsahen, wie er gen Himmel fuhr, siehe, da standen bei ihnen zwei Männer in weißen Gewändern. Die sagten: Ihr Männer von Galiläa, bleibt hier und sehet in den Himmel!

GEP

11.01.11  
Zum Himmel? Vgl. Apostelgeschichte  
Richtig Was steht ihr da und seht

## Termine in Hobeuken

<b>Jungchar</b> "Die wilden Kühe" von 6 bis 12 Jahren	wöchentlich <b>montags, 16:30 - 18:00 Uhr</b>	Paul-Gerhardt-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>Patchwork- Handarbeitsgruppe</b>	jeden 2. Montag und 4. Mittwoch im Monat <b>montags, 18:00 - 21:30 Uhr bzw. mittwochs, 18:00 - 21:30 Uhr</b>	Paul-Gerhardt-Haus Heike Reese Tel. 0202 666524
<b>Flötenkreis</b> Anfänger	wöchentlich <b>dienstags, 16:00 - 17:30 Uhr</b>	Paul-Gerhardt-Haus Hildegund Wehnert Tel. 02339 4975
<b>Frauenkreis</b>	alle 14 Tage <b>mittwochs, 15:00 Uhr</b>	Paul-Gerhardt-Haus Elfriede Stocks Tel. 02339 5249
<b>Flötengruppe</b> Fortgeschrittene	wöchentlich <b>mittwochs, 17:15 - 18:00 Uhr</b>	Paul-Gerhardt-Haus Hildegund Wehnert Tel. 02339 4975
<b>Posaunenchor</b>	wöchentlich <b>freitags, 17:00 Uhr</b>  <a href="http://www.posaunenchor-hasslinghausen.de">www.posaunenchor-hasslinghausen.de</a>	Paul-Gerhardt-Haus Oliver Nicolai Tel. 02053 424191

## Seniorenadvent

Ca. 70 Seniorinnen und Senioren sind der Einladung zur alljährlichen Adventsfeier im Paul-Gerhardt-Haus gefolgt. Wie immer fand sie am 2. Advent statt. Pfarrer Bracht hielt unter anderem eine Andacht zu dem bekannten Adventslied „Macht hoch die Tür“. Musikalische Beiträge kamen von den „Gospel-Sisters“ und vom Posaunenchor.



Thomas Bracht

© Foto: Thomas Bracht

## Konfirmandinnen und Konfirmanden



### Hobeuken

25. Mai 2014  
10:00 Uhr

Kirche Haßlinghausen  
Pfarrer Bracht

#### Bild oben

Von links - Vordere Reihe:  
Anna Kubis, Leonie Schrewe, Laura Prothmann, Jana Müller  
Von links - Hintere Reihe:  
Mona Lisa Volkert, Ella Nelskamp, Sophia Prothmann, Mike Arenz



#### Bild unten

Von links:  
Marvin Mühmel, Max Schnee, Leon Marburger, Julian Dickhaus

© Fotos: Thomas Bracht

## AN WELCHEN GOTT GLAUBEN SIE?

✦ **chrismon**

Text aus: „chrismon“, dem Monatsmagazin der evangelischen Kirche.  
[www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)

An den in mir, an den in uns allen. Ich glaube, dass es viel Potenzial in uns gibt, das wir nicht nutzen. Ich habe viele Jahre gedacht, dass ich nicht an Gott glaube. Vor Jahren habe ich aber angefangen zu meditieren. Das hilft mir, geduldiger zu sein, Menschen anders zu betrachten; mich in den besten Momenten mit allem eins zu fühlen.  
EVA MATTES, SCHAUSPIELERIN

## Gottesdienste und Andachten Haus am Quell

28.02.14	Pfarrer Renfordt	04.04.14	Pfarrer Hayungs	09.05.14	Pfarrer Bracht
07.03.14	Pfarrer Hayungs	11.04.14	Pfarrer Renfordt	16.05.14	Pfarrer Hayungs
14.03.14	Pfarrer Hegemann	17.04.14	Pfarrer Renfordt	23.05.14	Pfarrer Hegemann
21.03.14	Pfarrer Renfordt	25.04.14	Pfarrer Bracht	30.05.14	Pfarrer Bracht
28.03.14	Pfarrer Bracht	02.05.14	Pfarrer Renfordt		

## „Das muss ein Engel gewesen sein“

– so der Titel des Krippenspiels im Familiengottesdienst am Heiligabend in Silschede.



Bild oben: Krippenspiel in Hiddinghausen, Bild unten: Krippenspiel in Silschede, © Fotos: Jan Standke



Und es waren viele „Engel“, die in den Wochen vor Heiligabend fleißig ge-  
probt und Texte gelernt haben, Kostüme  
geschneidert haben, die Mikrofone gut

eingestellt haben, damit es für die Kinder  
und Erwachsenen in Silschede und Hid-  
dinghausen gute und erkenntnisreiche  
Gottesdienste gibt.

Vielen Dank an die vielen Mitwirkenden  
– an die Kleinen und Großen, Alten und  
Jungen, Erfahrenen und Neueinsteiger.  
Es waren wieder zwei schöne Projekte,  
mit euch zusammen die alte, bekannte  
Weihnachtsgeschichte doch wieder neu  
und spannend zu erzählen, zu spielen.  
Ich freue mich schon, im Herbst wie-  
der mit euch – und gerne auch weiteren  
Schauspielern – ein neues Krippenspiel  
auszuwählen und einzuüben. Dann kann  
es wie im „Weihnachtsspiel mit Erkennt-  
nissen“ in Hiddinghausen wieder heißen:  
„Ich glaube, ich habe gerade zum ersten  
Mal kapiert, was Weihnachten wirklich  
bedeutet.“

Melanie Seliger

Auch in den anderen Bezirken und  
Gottesdiensten gab es viele schöne Krippen-  
spiele, bei denen sich viele Kinder, Jugendli-  
che und Erwachsene großartig ehrenamtlich  
engagiert haben, um den Familien am Heilig-  
abend die Weihnachtsgeschichte wieder neu  
nahe zu bringen. Herzlichen Dank dafür.

Kindergottesdienst  
Familiengottesdienst



## Gottesdienste für Kinder und Familien

So	02.03.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus
So	09.03.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus
So	16.03.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus
Sa	22.03.14		09:00 - 12:00	Haßlinghausen	Martin-Luther-Haus
			09:00 - 12:00	Hiddinghausen	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mit Jesus an einem Tisch
So	23.03.14		10:00	Haßlinghausen	Kirche Familiengottesdienst
			11:00	Herzkamp	Vereinshaus
			11:00	Hiddinghausen	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Familiengottesdienst mit anssl. Mittagessen
So	06.04.14		11:00	Herzkamp mit Frühstück	Vereinshaus
So	13.04.14		11:00	Herzkamp mit Frühstück	Vereinshaus
So	20.04.14		09:00 - 12:00	Silschede	Kirche Gottesdienst für Jung und Alt
Sa	26.04.14		09:00 - 12:00	Haßlinghausen	Martin-Luther-Haus
So	27.04.14		10:00	Haßlinghausen	Kirche Familiengottesdienst
So	04.05.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus
So	11.05.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus
Sa	17.05.14		09:00 - 12:00	Hiddinghausen	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Jesus - Wer bist du?
So	18.05.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus
			11:00	Hiddinghausen	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Familiengottesdienst mit anssl. Mittagessen
Sa	24.05.14		09:00 - 12:00	Haßlinghausen	Martin-Luther-Haus
So	25.05.14		11:00	Herzkamp	Vereinshaus



## Jugendgottesdienste

So	09.03.14		17:00	Hiddinghausen	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
So	06.04.14		17:00	Haßlinghausen	Martin-Luther-Haus Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
So	11.05.14		17:00	Hobeuken	Paul-Gerhardt-Haus

Haßlinghausen Herzkamp Silschede Hiddinghausen Hobeuken

## Termine zum Merken!

### Kinderspielfest in Silschede

25. Juni 2014, 16:00 bis 19:00 Uhr

rund um die Kirche in Silschede

Großspielgeräte, Essen, Trinken, Kreativangebot,...

### Sommerferienspiele

11. bis 15. August 2014

Dietrich-Bonhoeffer-Haus - Hiddinghausen

Übernachtung vom 16.08. auf den 17.08.

Abschlussgottesdienst am 17.08.

*Wir sind  
für euch da!*

#### Jugendbüro

Melanie Seliger  
Gevelsberger Straße 1  
45549 Sprockhövel

Tel.: 02339 3727  
Fax: 02339 124427  
jugend.hasi@web.de

## Jungscharen

In allen Gemeindehäusern finden wöchentlich Jungscharen statt. In den eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt - auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten oder machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Immer nach den Ferien planen wir zusammen die nächsten Jungschar-nachmittage. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.



### Haßlinghausen

Von 6 bis 12 Jahren

**dienstags, 16:30 - 18:00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Gevelsberger Straße 3

### Herzkamp „Rasselbande“

Von 6 bis 11 Jahren

**donnerstags, 16:30 - 18:00 Uhr**

Vereinshaus, Barmer Straße 21

### Silschede

Ab 6 Jahren

**mittwochs, 16:30 - 18:00 Uhr**

Für Mädchen ab dem 5. Schuljahr

**mittwochs, 17:30 - 19:00 Uhr**

Gemeindehaus, Kirchstraße 8

### Hiddinghausen

Von 6 bis 11 - in ungeraden Wochen

**donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr**

Von 12 bis 15 - in geraden Wochen

**donnerstags, 17:00 - 20:00 Uhr**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Langenbruchstraße 7

### Hobeuken „Die Wilden Kühe“

Von 6 bis 12 Jahren

**montags, 16:30 - 18:00 Uhr**

Paul-Gerhardt-Haus, Am Blumenhaus 16

## 24. Mai

Sporthalle Haßlinghausen

Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr  
VVK 5,00 €, Abendkasse 6,00 €

## 15 Jahre TEN SING Haßlinghausen



© Grafik: TEN SING Haßlinghausen

# Listen and repeat

Am 24. Mai ist es soweit, TEN SING Haßlinghausen feiert sein 15jähriges Jubiläum. Zusammen mit den Zuschauern blicken wir auf 15 tolle Jahre zurück, welche voller schöner und aufregender Momente waren. Es wird gesungen und auch getanzt. Außerdem präsentiert der Theaterworkshop ein „Best of“ der Theaterstücke der vergangenen Jahren.

Damit auch alle Zuschauer Platz genug haben, um mit uns zu feiern, wird die Show dieses Jahr in der Sporthalle

Haßlinghausen (Geschwister-Scholl-Straße 12) stattfinden.

Der Einlass ist um 18.30 Uhr, Beginn 19.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt im VVK 5,00 € und an der Abendkasse 6,00 €.

Karten gibt es ab März zu kaufen. Bestellungen werden ab jetzt unter [tensinghasslinghausen@web.de](mailto:tensinghasslinghausen@web.de) oder bei jedem TEN SINGER angenommen.

Wir freuen uns auf unsere Show und hoffen, dass viele kommen, um mit uns zu feiern.

Eileen Hustadt & Anke Lippa

Weitere Infos gibt es hier:



 [TenSingHaßlinghausen](https://www.facebook.com/TenSingHaßlinghausen)  
[www.tensinghasslinghausen.de](http://www.tensinghasslinghausen.de)



## Bestattungen Prange

Inhaber Ralf & Jörg Prange

Mollenkotten 12  
42279 Wuppertal  
Tel. 0202 522226  
Mobil 0157 72971876

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal

## Beerdigungsinstitute

*Hilgenstock*

Sprockhövel  
Hattinger Straße 24  
Tel. 02324 / 7 34 89

*Sirrenberg*

Haßlinghausen  
Mittelstraße 82  
Tel. 02339 / 26 25 und 44 26

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · In- und Auslandsüberführungen  
Bestattungsvorsorge · Eigene Ausstellung und Abschiedsräume

**Einzige zertifizierte Bestatter in Sprockhövel!**

Wir sind Partner von



Kuratorium  
Deutsche Bestattungskultur GmbH



## TEN SING veranstaltete Candle-Light-Dinner

© Fotos: Melanie Seliger

### Ein Candle-Light-Dinner? Hat sich das nicht jeder schon mal gewünscht?

Im Martin-Luther-Haus ist ein Traum wahr geworden. Der Saal war in Kerzenlicht getaucht, die Tische wunderschön dekoriert und man wurde von den TEN SINGERN wunderbar betreut. Das Essen von Herrn Sondermann war einfach köstlich und wurde von den TEN SINGERN gelungen angerichtet und serviert. Ich kann nur jedem empfehlen, das nächste Candle-Light-Dinner nicht zu versäumen und sich schnell die Karten zu besorgen :-). Auch wenn es übertrieben klingt: Wer das nicht miterlebt hat, hat was verpasst. Es war ein unvergesslicher Abend, den ich sofort wieder miterleben möchte. Wann gibt es das nächste Dinner?

Ramona Blietschau



Fertig eingedeckt!



Feldsalat mit Kartoffeldressing  
auf Speck-Zwiebel-Mischung

Das Serviceteam



Wildlachsfilet unter Kräuterkruste  
mit Fenchelgemüse und Wildreis



Der Salat muss möglichst gleichzeitig an alle Tische

### DANKE

Dieser wundervolle, rundum gelungene Abend hätte nicht stattfinden können ohne das große Engagement der TEN SING Mitarbeiter, die neben der Organisation auch die musikalischen Häppchen einstudierten und in den letzten Tagen rund um das Dinner fast im Martin-Luther-Haus wohnten. Herzlichen Dank auch an die jungen TEN SINGER, für den guten Service und an Herrn Sondermann für das sehr leckere Essen und die großzügige Unterstützung!

Melanie Seliger



**Kosmetikinsel am Südhang**  
Eine kleine Oase zum Wohlfühlen und Entspannen  
**Kosmetik · Fußpflege · Wellness**

Südhang 6  
58285 Gevelsberg-Silschede  
**Telefon: 02332 666314**  
info@kosmetikinselamsuedhang.de  
www.kosmetikinselamsuedhang.de

Ich freue mich auf Ihren Anruf!  
Ihre Petra Rückert

**Tischlerei Kemper**



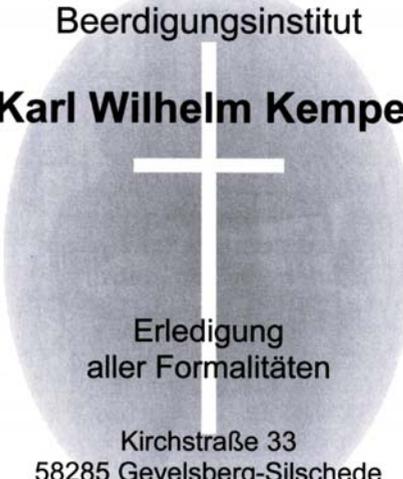
Christoph Drescher · Michael Petrowski

**Ihr Partner in Sachen:**

- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Treppenbau
- Reparaturarbeiten
- Rollläden
- Fenster und Türen
- Insektenschutz

**Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG**  
Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495  
58285 Gevelsberg Fax 02332 954497

**Beerdigungsinstitut**  
**Karl Wilhelm Kemper**



Erledigung  
aller Formalitäten

Kirchstraße 33  
58285 Gevelsberg-Silschede  
Telefon (02332)5 05 22 und 5 02 39



**Höhendorf-Apotheke**

Peter Kordes  
Kirchstraße 26 Tel. 02332 50177  
58285 Gevelsberg Fax 02332 557701

**Ihr zuverlässiger Partner in allen Fragen der Gesundheit!**

## Freiwilliges Kirchgeld

Unsere Kirchenkasse weist trotz Ausschöpfung aller Möglichkeiten, die die Verwaltungsordnung bietet, für das Haushaltsjahr 2014 planerisch eine Unterdeckung von ca. 49.000,- € auf.

Wir benötigen demnach dringend zusätzliche finanzielle Mittel, um unsere Angebote unter den absehbaren Bedingungen verantwortlich gestalten zu können. Daher ruft unser Presbyterium einerseits zu projekt- und bereichsbe-

zogenen Spenden, andererseits zum freiwilligen Kirchgeld auf.

Mit Ihrer Teilnahme an der Aktion „freiwilliges Kirchgeld“ ermöglichen Sie unserem Leitungsorgan notwendige Handlungsspielräume. Sie können einmalig oder wiederholt an dieser Aktion teilnehmen! Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen unaufgefordert zugestellt.

**Danke!**

„Ohne Dich fehlt 'was!'“

### Kirchgeldkonto

Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herkamp-Silschede  
Konto: 1 034 941

BLZ: 452 515 15 (Stadtsparkasse Sprockhövel)

IBAN: DE24 4525 1515 0001 0349 41

BIC: SPSHDE31XXX

## Dos and Don'ts im Gottesdienst

Wer zum ersten Mal oder nach langer Zeit wieder in die Kirche geht, hat vielleicht Angst, etwas falsch zu machen. Wie besucht man unfallfrei einen Gottesdienst?

### Peinlichkeiten vermeiden: Was sollte ich auf keinen Fall tun?

Wie bei allen feierlichen Veranstaltungen gilt auch im Gottesdienst: Handys aus! Fotografieren sollte man nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Pfarrers. Ansonsten ist es tabu. Wer zu spät kommt, setzt sich am besten in aller Ruhe in eine der hinteren Bänke. Wer unbedingt früher gehen muss, tut das eben-

falls leise. Während der Predigt sollte man (selbst wenn sie langweilig sein sollte) den Mund halten und anschließend sollte man (auch wenn die Predigt überwältigend gut war) nicht klatschen.

### TIPP

Manchmal gefällt einem zum Beispiel ein Musikstück so gut, dass es schade wäre, gar keinen Applaus zu spenden. Man wartet einfach, bis der letzte Ton nach dem Gottesdienst verklungen ist, steht auf und klatscht dann, bevor man hinausgeht.



Gott hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf Händen tragen. Psalm 91,11f.

Feline Marleen Stoltenberg

Maximilian Kneißler



# Taufe

# Auferstehung

So viele Träume begraben  
und Hoffnungen zu den Akten gelegt.

So viele Wagnisse ausgelassen  
und Worte zu sagen versäumt.

So oft Dir nicht vertraut  
und dem Himmel die Tür gewiesen.

Verschlossen in dunklen Kammern  
liegt das, was in mir gestorben ist.

Gott, ich brauche den Engel,  
der Steine beiseitewälzt.

Der mich bei meinen Namen ruft  
und mein Leben ins Licht bringt.

Tina Willms

# Beerdigung

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus



Eva Johanna Käthe Blatt	90 Jahre
Emma Margot Becker	95 Jahre
Else Dicke, geb. Lindemann	86 Jahre
Agnes Gnad, geb. Blaschitzik	89 Jahre
Ernst August Korbach	94 Jahre
Erika Hülsemann, geb. Sabottka	83 Jahre
Lieselotte Altenhain, geb. Offermann	79 Jahre
Bodo Hölldampf	76 Jahre
Andreas Thomas Tesche	47 Jahre
Gertrud Langewiesche, geb. Pachur	71 Jahre
Fritz Gert Kannegießer	89 Jahre
Horst Hartung	78 Jahre
Ingeborg Tausch, geb. Tippelt	87 Jahre
Karl-Heinz Klein	71 Jahre
Roswitha Lewandowski, geb. Stender	75 Jahre
Wolfgang Gotowik	72 Jahre
Gisela Wagner	82 Jahre
Irmgard Rudnick	82 Jahre
Hans-Dieter Voiß	65 Jahre
Kurt Fromme	76 Jahre
Gerd Korthaus	74 Jahre
Wolfgang Mönch	74 Jahre
Ingrid Hegmann, geb. Ruppert	77 Jahre
Helga Riepe, geb. Holtschmidt	91 Jahre
Ursula Kötting, geb. Schäfer	81 Jahre
Gisela Gertrud Etzbach	82 Jahre
Wolfgang Eugen Mönch,	74 Jahre
Hans Mühl	89 Jahre
Dietmar Freund	74 Jahre
Annelore Magdalene Zeising	91 Jahre
Gerhard Ewald Mühlinghaus	72 Jahre
Günter Meis	73 Jahre
Friedrich Tanski	77 Jahre
Elisabeth Obereichholz-Bangert, geb. Bangert	86 Jahre



# Ihre Spende

Sie möchten gerne unsere Arbeit in einem bestimmten Bereich oder Projekt finanziell unterstützen?

Ihre Spende können Sie auf unser Gemeindefonto überweisen oder persönlich in den Gemeindebüros abgeben. Eine Spendenbescheinigung wird aufgefordert zugestellt.

## Spendenkonto

Ev. Kirchengemeinde  
Haßlinghausen-Herkamp-Silschede  
Konto: 1 001 429  
BLZ: 452 515 15  
Stadtsparkasse Sprockhövel  
IBAN: DE32 4525 1515 0001 0014 29  
BIC: SPSHDE31XXX

**Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!**

Ihre Spende für ...		Ihr Verwendungszweck
Bereich	die allgemeine Arbeit in einem bestimmten Bezirk	Bezirk ...
	einen Friedhof in einem bestimmten Bezirk	Friedhof ...
	unsere gesamtgemeindliche Kindergartenarbeit	Kindergärten
	die Kirchenmusik	Kirchenmusik
	unsere Kinder- und Jugendarbeit	Jugend
Projekt	Sommerfreizeit der Gemeindejugend	Sommerfreizeit

Weitere Informationen erfahren Sie bei den Mitgliedern unseres Presbyteriums und im Gemeindebüro. Wir danken für Ihre hilfreiche Unterstützung!

# Wir sind für Sie da!

## Gemeindebüros und Friedhofsverwaltungen

**Haßlinghausen**  
Sabine Ritz und Gerti Aschoff  
Gevelsberger Straße 1, 45545 Sprockhövel  
Tel. 02339 2309, Fax 02339 124427  
E-Mail: ev.Kirche.Hassl@t-online.de

Öffnungszeiten  
Mo, Mi, Fr ... 08:00 – 12:00 Uhr  
Do ..... 15:00 – 18:00 Uhr  
Friedhofsverwaltung  
Mi ..... 08:00 – 12:00 Uhr  
Do ..... 15:00 – 18:00 Uhr

**Herkamp**  
Annika Heidkamp  
Zum Sportplatz 14, 45545 Sprockhövel  
Tel. 0202 5288-096, Fax 0202 5288-722  
E-Mail: Info@kircheherzkamp.de

Öffnungszeiten  
Di ..... 09:00 – 12:00 Uhr  
Do ..... 15:00 – 17:00 Uhr

**Silschede**  
Liane Schönberger  
Kirchstraße 8, 58285 Gevelsberg  
Tel. 02332 5355, Fax 02332 5345  
E-Mail: ev.kg.silschede@t-online.de

Öffnungszeiten  
Mo ..... 09:30 – 11:30 Uhr  
Mi ..... 16:00 – 18:00 Uhr  
Do ..... 09:30 – 11:30 Uhr

### TelefonSeelsorge

Rund um die Uhr  
**0800 1110111**  
**0800 1110222**

## Pfarrer

**Haßlinghausen**  
Michael Hayungs  
Tel.: 02339 4581

**Silschede und Hiddinghausen**  
Uwe Renfordt      Sandra Thönniges  
Tel. 02332 5356      Tel.: 02335 888279

**Herkamp**  
Kai Hegemann  
Tel. 0202 5288096

**Hobeuken**  
Thomas Bracht  
Tel. 02339 4418

### Diakoniestation

**Sprockhövel**  
Tel. 02324 77006

## Kinder und Jugend

**Kindergärten**  
Haßlinghausen      Ralf Kogel  
Tel. 02339 2953  
Herkamp      Isabel Wagenknecht  
Tel. 0202 5288097  
Hiddinghausen      Iris Bürger  
Tel. 02339 2901

**Jugendbüro**  
Melanie Seliger  
Gevelsberger Straße 1  
45549 Sprockhövel  
Tel.: 02339 3727  
Fax: 02339 124427  
jugend.hasi@web.de

### Diakoniestation

**Gevelsberg**  
Tel. 02332 82545

© Foto: Wodicka - GEP

© Grafik: Spannung - GEP

**Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.**

**MONATSSPRUCH MAI 2014**

GAL 3,28

# Pinnwand

März

## Weltgebetstag der Frauen

"Wasserströme in der Wüste"  
Gottesdienstordnung aus Ägypten

**6. März 2014**

Gemeindehaus Silschede  
15:00 Uhr

**7. März 2014**

Katholische Kirche St. Joseph  
in Haßlinghausen  
17:00 Uhr

## Kreiskirchentag

**30. März 2014**

Christuskirche Schwelm  
11:00 Uhr

April

## Jugendgottesdienst

mit Begrüßung  
der neuen Konfirmanden

**6. April 2014**

17:00 Uhr  
Martin-Luther-Haus  
Haßlinghausen

Ostern

## Osternachtgottesdienst

mit anschließendem  
Imbiss

**19. April 2014**

23:00 Uhr  
Kirche Silschede

Feier der

## Osternacht

mit anschließendem  
Osterfrühstück

**20. April 2014**

6:00 Uhr  
Kirche Herzkamp  
und Hobeuken

Mai

## TEN SING Jubiläumsshow

**24. Mai 2014**

19:00 Uhr  
Sporthalle  
Haßlinghausen

## Gottesdienst unter freiem Himmel

**29. Mai 2014**

11:00 Uhr  
Freigelände der  
Kirche Silschede

## Waffeln statt Waffen

Sonntags von 15:00 bis 16:30 Uhr im  
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hiddinghausen

Datum	Veranstalter
02.03.2014	HarmoniEN
09.03.2014	Krabbelgruppe
16.03.2014	Tischtennisverein
23.03.2014	Müller, Vettern und Cousinen
30.03.2014	Mitarbeiterkreis
06.04.2014	AWO
04.05.2014	Selbsthilfegruppe
18.05.2014	Evangelischer Kirchenchor Haßlinghausen
25.05.2014	Familie Lippa

# SCHWANENGE SANG

Liebe Menschen in Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede,

Vorschriften und Verbote kommen bei Euch nicht sehr gut an. Das mussten die „Grünen“ schmerzlich erfahren, als sie im Wahlkampf 2013 den „Veggie-Day“ vorschlugen: Einmal pro Woche sollten die Deutschen auf Fleisch verzichten. Und auch wenn die Sache durchaus vernünftig wäre (wir Schwäne fressen übrigens nur gelegentlich Insekten, Schnecken oder winzige Fische), so erwies sie sich für die Grünen doch als ein grandioses Eigentor. Ein Stimmenanteil von 8,4% war nicht nur aber auch Ausdruck der Tatsache, dass die Deutschen sich nicht gerne etwas vorschreiben lassen.

Dieser Befund steht allerdings in krassem Gegensatz zu den zahlreichen Verboten, denen man tagtäglich begegnet. „Betreten des Rasens verboten“ (oft durch ein in diesem Zusammenhang völlig sinnfreies „strengstens“ verstärkt) ist so ein Klassiker, der mich als Schwan besonders schmerzt. Immerhin ist das Fressen des Rasens nicht verboten. So bin ich denn gezwungen, meinen langen Hals noch länger zu machen, um möglichst viel von dem Rasen abzupfen zu können – betreten darf ich ihn ja nicht.

Zugegeben: Eine Welt ohne Verbote kann es nicht geben. Aber kann man die Verbote nicht wenigstens sympathischer formulieren? Einen wunderbaren Versuch in diese Richtung unternahm vor einigen Jahren eine deutsche Großstadt, die das Fahrradfahren auf einem Fußweg unterbinden wollte: „Vernünftige fahren hier nicht mit dem Fahrrad, für die Anderen ist es verboten.“ Natürlich würde hier

niemand von einem Verbotsschild sprechen, denn die „Anderen“ – also unvernünftige Menschen – gibt es doch gar nicht, oder?

Hübsch auch das Schild in einem Kaufhaus im US-Bundesstaat Utah. Wie in jedem Kaufhaus der Welt ist dort der Ladendiebstahl verboten, und man hätte auf typisch deutsche Art schreiben können: „Jeder Diebstahl wird zur Anzeige gebracht“. Die Amis scheinen da kreativer zu sein: „Wenn Sie einen Diebstahl begehen, bekommen Sie eine kostenlose Fahrt in einem Polizeiwagen.“ Das klingt doch gleich viel netter. Ich schlage vor, das Ganze um eine erotische Komponente zu bereichern, etwa so: „Sie möchten ein Date mit unserem charmanten Kaufhausdetektiv (bzw. – für männliche Kunden – mit der Kaufhausdetektivin)? – Dann greifen Sie zu!“

Auch Kirchengemeinden kommen nicht umhin, gelegentlich etwas zu verbieten. Ein leidiges Thema ist die zweckentfremdete Nutzung kirchlicher Parkplätze. Die Androhung kostenpflichtigen Abschleppens klingt irgendwie hässlich. In Großbritannien hat sich eine Kirchengemeinde eine Strafe ausgedacht, der man einen guten Willen nicht absprechen kann; dennoch wird sie Kirchenkritikern und Atheisten schwer im Magen liegen: „Parkplatz nur für Kirchenbesucher – für Zuwiderhandelnde wird gebetet.“ Noch weiter ging eine andere Gemeinde: „Zuwiderhandelnde werden getauft.“

Herzlichst, Euer Schwan

### **Haßlinghausen**

Martin-Luther-Haus  
Gevelsberger Straße 3  
45549 Sprockhövel

### **Herzkamp**

Evangelisches Vereinshaus  
Barmer Straße 21  
45549 Sprockhövel

### **Silschede**

Gemeindehaus  
Kirchstraße 8  
58285 Gevelsberg

### **Hiddinghausen**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Langenbruchstraße 7  
45549 Sprockhövel

### **Hobeuken**

Paul-Gerhardt-Haus  
Am Blumenhaus 16  
45549 Sprockhövel

## **Unsere Gemeindehäuser**

### **Herausgeberin:**

Evangelische Kirchengemeinde  
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede  
Gevelsberger Straße 1  
45549 Sprockhövel

© Februar 2014